



<b>Sitzungsvorlage</b>		<b>Vorlage- Nr:</b>	<b>VO/2021/4430-51</b>
Federführend: 51 Stadtjugendamt		Status:	öffentlich
Beteiligt:		Aktenzeichen:	
		Datum:	16.06.2021
		Referent:	Zweiter Bürgermeister Jonas Glüsenkamp
<b>Kindertagesstätte Arche Noah, Mannlehenweg 4, 96050 Bamberg</b>			
<b>Erneuerung der Außenmarkisen</b>			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
08.07.2021	Jugendhilfeausschuss	Empfehlung	
28.07.2021	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung	

## I. Sitzungsvortrag:

Der Träger Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. hat am 14.06.2021 dargelegt, dass die Markisen aller 6 KiTa-Gruppen ersetzt werden müssen. In der Kindertagesstätte werden 2 Krippengruppen mit 28 Betreuungsplätzen und 4 Kindergartengruppen mit 100 Betreuungsplätzen geführt.

Wie in der Stellungnahme des Trägers beschrieben, sind die 25 Jahre alten Markisen nach mehreren Reparaturen und neu aufgetretenen Defekten nun nicht mehr instand zu setzen. Ersatzteile gibt es nicht mehr. Ausreichender Sonnenschutz ist für den Betrieb der KiTa und den Gesundheitsschutz der Kinder und Mitarbeitenden unabdingbar. Dies ergibt sich insbesondere, weil die Fensterfront zur Südseite angelegt ist.

Am 14.06.2021 beantragte deshalb der Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. einen freiwilligen Investitionszuschuss für die Erneuerung der Außenmarkisen. Die Gesamtkosten belaufen sich laut Kostenvoranschläge auf 84.884,37 €.

Nach den Richtlinien der Stadt Bamberg über die Gewährung von freiwilligen Investitionszuschüssen ist bei Kosten von über 30.000,00 € ein Beschluss des Stadtrates nach Vorbehandlung im Jugendhilfeausschuss erforderlich. Der Zuschuss beträgt 50 % der veranschlagten Kosten, hier also 42.443,00 €. Die zwingende Notwendigkeit der Durchführung dieser Ersatzbeschaffung wird seitens des Stadtjugendamtes anerkannt.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, dem Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. für die erforderliche Erneuerung der Außenmarkisen einen Zuschuss in Höhe von 50 % der zuwendungsfähigen Kosten, also insgesamt maximal 42.443,00 € zu gewähren.

Die Bewilligung der Maßnahme wird dem Grunde nach ausgesprochen. Allerdings erfolgt die Auszahlung des Zuschusses unter Umständen in mehreren Tranchen, verteilt auf das laufende und/oder künftige Haushaltsjahre. Die Zahlungen in den künftigen Haushaltsjahren stehen unter dem Vorbehalt der

zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, die jährlich durch den Stadtrat im Rahmen der Haushaltsberatungen beschlossen werden.

Aus diesem Grund bittet die Verwaltung um nachfolgenden Beschluss.

## II. Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss nimmt vom Sitzungsvortrag Kenntnis.
2. Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Stadtrat:
  - 2.1 Dem Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. zur Erneuerung der Außenmarkisen für die Kindertagesstätte Arche Noah, einen freiwilligen Investitionszuschuss in Höhe von 50 % der zuwendungsfähigen Kosten, **maximal** bis zu einem Betrag von 42.443,00 € zu gewähren.
  - 2.2 Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

## III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

	<b>1.</b>	keine Kosten
x	<b>2.</b>	Kosten in Höhe von <b>42.443,00 €</b> , für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	<b>3.</b>	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	<b>4.</b>	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

### Anlage/n:

1 Antrag mit Stellungnahme

### Verteiler:

Amt 20/200 Haushaltsakte

Sehr geehrte Fr. Steger,

hiermit stelle ich Antrag auf Bezuschussung der Erneuerung der Außenmarkisen aller Gruppen der KiTa Arche Noah.

Die Situation:

Nach meinen Recherchen und dem Austausch mit unserem langjährigen Architekten konnte ich eruieren, dass die aktuellen Markisen 25 Jahre alt sind, sie wurden zur Neueröffnung der Arche Noah eingebaut. Seither wurden immer wieder Reparaturarbeiten nötig, die auch ausreichend für den erforderlichen Betrieb waren.

Im aktuellen Jahr sind erneut zwei Markisen (betrifft auch zwei Gruppen) kaputt gegangen. Eine Reparatur ist laut Fachbetrieb leider nicht mehr möglich, da es für dieses Modell die erforderlichen Ersatzteile nicht mehr zu kaufen gibt. Es ist zu befürchten, dass sich die Defekte nun kontinuierlich fortsetzen und auch die restlichen Markisen kaputt gehen.

Dies stellt eine großes Problem dar, da die meisten KiTa-Gruppen nahezu ganztägig der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind und im Sommer kaum mehr nutzbar wären.

Der SkF hat sich per Vorstandsbeschluss dazu entschieden, alle Markisen auf einmal auszutauschen und nicht, wie ursprünglich geplant, jeweils nach Defekt.

Die Lieferzeiten als auch die Wartezeiten zum Einbau sind aktuell sehr unsicher, unberechenbar und z.T. sehr lang, so dass wir davon ausgehen müssten, zu lange mit einer untragbaren Situation für Kinder und Personal der betroffenen Gruppen arbeiten zu müssen, bis die Beschattung jeweils wieder hergestellt ist.

Zudem geht die ursprüngliche Planung „Reparatur von Defekten mit frei werdenden Ersatzteilen“ nicht auf, wenn die gleichen Defekte vorliegen, so dass eine Reparatur mit frei werdenden Teilen nicht möglich ist.

Der Umfang / die Kosten:

Es ist erforderlich, die Markisen bei zwei Krippengruppen und vier KiTa - Gruppen auszutauschen. Die Kosten belaufen sich insgesamt auf 84.884,37 €, die Kostenvoranschläge finden Sie im Anhang.

Für Rückfragen stehe ich selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Simone Stroppel

**SkF Geschäftsstelle**

**Simone Stroppel**

Geschäftsführerin  
Schwarzenbergstraße 8  
96050 Bamberg  
Tel: 0 95 1 / 86 85 – 26  
Fax: 0 95 1 / 86 85 – 45

<http://www.skf-bamberg.de>

